



Pressemitteilung

Bayerische Staatsmedaille für Prof. Dr. Franz-Theo Gottwald

Prof. Dr. Franz-Theo Gottwald, Vorstand der Schweisfurth Stiftung, wurde am 12. Juni 2018 mit der Bayerischen Staatsmedaille für Verdienste um Natur-, Umwelt- und Klimaschutz von Umweltminister Dr. Marcel Huber ausgezeichnet.

In der Begründung des Staatsministers heißt es:

Herr Professor Gottwald, widmet sich seit Jahren in herausragender Weise den Problemen an den Schnittstellen Umweltschutz, Tierschutz und Verbraucherschutz.

Als alleingeschäftsführender Vorstand der Schweisfurth-Stiftung setzt er sich für eine ökologisch-soziale Agrarkultur ein, als Modell für eine ethisch fundierte und nachhaltige Land- und Lebensmittelwirtschaft.

Als Honorarprofessor am Albrecht Daniel Thaer Institut für Agrar- und Gartenbauwissenschaften der Humboldt Universität Berlin lehrt er zu Themen der Agrarkultur und Umweltethik.

Zudem steht Prof. Franz-Theo Gottwald vielen weiteren Stiftungen, wie der Cocreatio-Stiftung für Kooperationsforschung und kollektive Entwicklung, der Renate Benthlin-Stiftung für Nutztierschutz, der Selbach-Umweltstiftung oder der Stiftung World Future Council als Leiter oder Mitglied beratend zur Seite.

Auch mit dem Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz arbeitet der Preisträger regelmäßig zusammen. Umweltminister Dr. Marcel Huber bedankte sich dafür in der Laudatio: „Auch wir profitieren seit Jahren von Ihrem reichen Erfahrungsschatz. Sie sind unserem Haus seit vielen Jahren Rat- und Ideengeber, insbesondere wenn es gilt, gesellschaftliche Entwicklungen in konkrete Politik zu übersetzen. Sie unterstützen uns aktuell mit Ihrem Engagement als Vorsitzender der Verbraucherkommission Bayern und als Mitglied im Expertenrat Lebensmittelsicherheit.“

Nachhaltigkeit ist ein Gemeinschaftsprojekt

Prof. Franz-Theo Gottwald betonte bei der Preisverleihung: „Erfolgreiche Veränderung und Gestaltung der Zukunft ist immer ein Miteinander. Da wir zweifellos noch nicht am Ziel einer ökologisch und sozial verträglichen Land- und Lebensmittelwirtschaft angekommen sind, bedarf es weiterhin konstruktiver und engagierter Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft, Politik, Medien und der Zivilgesellschaft.“

Ein Bild der Preisverleihung finden Sie im Anhang. (Bildquelle: Pressestelle, StmUV)

Abdruck honorarfrei, um ein Belegexemplar wird gebeten.



Die Schweisfurth Stiftung

Die Schweisfurth Stiftung, 1985 von Öko-Pionier Karl Ludwig Schweisfurth gegründet, engagiert sich für eine nachhaltige Agrar- und Ernährungswirtschaft und arbeitet operativ. Die Arbeitsschwerpunkte liegen auf den Themenbereichen Tierwohl, Ökologie & Ethik sowie Stadt-Land-Tisch, einem Projekt zur Vermittlung von Lebens-Mittel-Kultur zwischen ländlichen und urbanen Räumen. Tätigkeiten der Schweisfurth Stiftung sind u.a. Entwicklungsprojekte, die Vergabe von Förderpreisen, Praxisforschung und Studien sowie die Organisation von Veranstaltungen, Publikationen und Öffentlichkeitsarbeit.

www.schweisfurth-stiftung.de

Ansprechpartnerin:

Nora Klopp, Projektleitung Ökologie – Ethik – Tierwohl

Rupprechtstr. 25, D-80636 München

Tel.: +49 (89) 17 95 95 -16, **Fax:** +49 (89) 17 95 95 -19

E-Mail: nklopp@schweisfurth-stiftung.de

Website: www.schweisfurth-stiftung.de